



1. Oktober 2021

Kreativ und innovativ in den nächsten Lebensabschnitt

Wie viele andere Schulabgänger machte auch Jonas Minder in diesem Sommer den Schritt von der Grundschule in die Berufswelt. Doch vor dem grossen Schritt galt es noch eine wichtige Aufgabe zu bewältigen, die Abschlussarbeit.

Anfangs August startete Jonas Minder bei der Scania Schweiz AG in Emmen seine 3-jährige Ausbildung zum Automobilfachmann schwere Nutzfahrzeuge. Wie seine Mitschülerinnen und Mitschüler freute er sich riesig auf den bevorstehenden Schulabschluss. Bis es soweit war, galt es in der Grundschule noch ein Abschlussprojekt zu realisieren, welches einen Zusammenhang zur zukünftigen Ausbildung aufzeigen sollte. Doch was kann man in einer Abschlussarbeit über schwere Nutzfahrzeuge machen?

Bald kam einmal die Idee auf, ein Brett-Spiel über die Geschichte von Scania CV AB zu machen. Was sich in der Idee relativ einfach anhört, war dann in der praktischen Umsetzung doch nicht ganz so einfach, wie Jonas berichtete. Zuerst mussten einmal einige persönliche Ziele definiert werden, bevor er mit der Umsetzung beginnen konnte.

- Ich erforsche die Geschichte von Scania
- Ich wandle mein Wissen in ein Brettspiel mit Würfeln um
- Das Spiel soll spannend, schön, toll, für 2 bis 4 Personen und für Personen ab 8 Jahren spielbar sein

Nach dem Definieren der persönlichen Ziele galt es einen detaillierten Zeit- und Arbeitsplan zu erstellen, bevor dann mit den eigentlichen Recherchen begonnen werden konnte. Je länger und je mehr er dabei über Scania und deren Geschichte in Erfahrung bringen konnte, wuchs bei ihm auch die Idee, wie er sein Spiel nennen würde. «**Scania kör & lär**» was auf Deutsch «**Scania fahren und lernen**» heisst.

Das von der «Theorie in die Praxis» erwies sich dann nicht immer ganz so einfach. Immer wieder mussten Ideen angepasst und erste Spielerfahrungen mit den Eltern und Geschwistern notiert und neu in seine Projektarbeit einfliessen, Regeln ergänzt oder anders formuliert werden. An Details gefeilt und auch finale Spielkarten nach den eigenen Ideen umgesetzt werden. Herausgekommen ist am Schluss ein komplett fertiges «Scania kör & lär»-Spiel, welches nicht nur dem "Entwickler" viel Freude bereitet.

Als Dank für seine Idee und den unermüdlichen Einsatz sein eigenes Scania-Spiel zu entwickeln und zu realisieren, wurde Jonas Minder vom Management-Team der Scania Schweiz AG nach Kloten eingeladen, um seine Abschlussarbeit persönlich vorstellen zu können und auch gleich zu spielen. Wenn das nicht ein erfolgreicher Schritt in eine positive Zukunft ist.

Hier geht es zum Video: <https://youtu.be/I4bKE2hHO1A>



Jonas Minder hat als Abschlussarbeit in der Grundschule das Spiel «Scania kör & lär» entwickelt.



Bis ins letzte Detail geplant, umgesetzt und nach ersten Spielerfahrungen wieder angepasst; Scania kör & lär.



Das Management-Team der Scania Schweiz AG ist stolz solche neuen Mitarbeitende in der «Familie» zu haben.



Jonas Minder erklärt Ursi Hug, Leiterin Person, das bis ins letzte Detail beschriebene Spiel «Scania kör & lär». Jonas freut sich auf die Ausbildung zum Automobilfachmann schwere Nutzfahrzeuge bei der Scania Schweiz AG in Emmen.

**Weitere Informationen erhalten Sie von:**

Tobias Schönenberger, Leiter Marketing & Kommunikation

Telefon: 044 800 13 64, E-Mail: tobias.schoenenberger@scania.ch

Scania ist ein weltweit führender Anbieter von Transportlösungen. Gemeinsam mit unseren Partnern und Kunden treiben wir den Wandel hin zu einem nachhaltigen Transportsystem voran. Im Jahr 2020 lieferten wir 66'900 Lkw, 5'200 Busse sowie 11'000 industrielle und maritime Antriebssysteme an unsere Kunden aus. Der Nettoumsatz belief sich auf über 125 Milliarden SEK, wovon über 20 Prozent auf Dienstleistungen entfielen. Das 1891 gegründete Unternehmen Scania ist heute in mehr als 100 Ländern tätig und beschäftigt rund 50'000 Mitarbeiter. Forschung und Entwicklung sind hauptsächlich in Schweden konzentriert. Die Produktion findet in Europa und Lateinamerika statt, mit regionalen Produktzentren in Afrika, Asien und Eurasien. Scania ist Teil der TRATON GROUP. Für weitere Informationen besuchen Sie: www.scania.com.